

Esmarchstraße 2a · 23795 Bad Segeberg

Telefon (0 45 51) 20 80 · Telefax (0 45 51) 9 39 94

e-mail: [info@marburger-bund-sh.de](mailto:info@marburger-bund-sh.de)

Bankkonto:

Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG., Lübeck (BLZ 300 606 01) 000 184 1548

Sprechzeiten: Mo.-Do. 8.00-16.30 Uhr, Fr. 8.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung



Sozialausschuss des schleswig-holsteinischen Landtags  
-Geschäftsführung-

per E-Mail

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 18/1037

Bad Segeberg, den 28.03.2013

Antrag auf „Erlass eines Förderprogramms zur Ansiedlung von Ärztinnen und Ärzten im ländlichen Raum“ (Drucksache 18 / 286)

Sehr geehrte Frau Tschanter,

wir nehmen Bezug auf Ihr Schreiben vom 26. Februar 2013 und bedanken uns für die Anfrage, zu dem Antrag der CDU-Fraktion Stellung zu nehmen.

Auch der Marburger Bund als Verband der angestellten und beamteten Ärztinnen und Ärzte befürwortet den Antrag der CDU-Fraktion.

Die ambulante Versorgung der Bevölkerung in ländlichen Räumen muss auch zukünftig sichergestellt werden.

In vielen Krankenhäusern abseits der Städte Kiel und Lübeck fehlen bereits jetzt Ärztinnen und Ärzte und es wird immer schwieriger, offene Stellen zu besetzen.

Würden Patientinnen und Patienten, die eigentlich ambulant versorgt werden könnten, wegen fehlender Arztpraxen in die Krankenhäuser kommen, würde dies zu einer Überlastung der im Krankenhaus tätigen Mitarbeiter führen.

Wichtig wäre es zudem nach unserem Dafürhalten, dass neben der Förderung der Niederlassung als solchen auch in die Infrastruktur vor Ort investiert wird. Ohne entsprechende Angebote für die Familien von Ärztinnen und Ärzten wird es nicht möglich sein, dauerhaft die Niederlassung in ländlichen Räumen attraktiv zu gestalten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. Henrik Herrmann

Vorsitzender Marburger Bund Schleswig-Holstein